I. **Anmeldung**

TOP:

Stadtplanungsausschuss

Sitzungsdatum 14.07.2016

öffentlich

Betreff:
Stadterneuerung Gleißhammer/St.Peter
Erweiterung des Sanierungsgebietes Gleißhammer/St.Peter zum Stadtumbaugebiet Gleißhammer/St.Peter/Tullnau

Anlagen:
Entscheidungsvorlage
Gutachten
Plan Stadtumbaugebiet

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
AfS	15.07.2004	☐	☒	☐	☐
AfS	15.11.2007	☐	☒	☐	☐

Sachverhalt (kurz):

Das seit 1992 bestehende Sanierungsgebiet Gleißhammer/St.Peter wird 2016 von der Regierung von Mittelfranken vom Bayerischen Städtebauförderungsprogramm auf das finanziell besser ausgestattete Bund-Länder-Programm Stadtumbau West umgestellt. Dies eröffnet für die Stadt Nürnberg die Möglichkeit, durch eine gleichzeitige Gebietserweiterung zusätzliche Baumaßnahmen in die Städtebauförderung aufzunehmen. Dadurch können Fördermittel von Bund und Land i.H.v. ca. 1,2 Mio € eingenommen werden, ohne zusätzliche städtische Eigenmittel bereitstellen zu müssen. Betroffen sind hiervon der Innenhof des Zeltnerschlosses, der Tullnaupark und die Freiflächen an der Norikusbucht.

Notwendig ist ein Stadtratsbeschluss, der das Stadtumbaugebiet festlegt. Eine Änderung der bestehenden Sanierungssatzung ist dafür nicht erforderlich.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:
siehe Beilage

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☒ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft	☐ nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☒ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Bei dem Beschluss zur Ausweisung eines Stadtumbaugebietes geht es nur darum, für bereits beschlossene Maßnahmen zusätzliche Fördermittel zu akquirieren.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **SÖR**

☒ **H**

☐

II. **Herrn OBM**

III. **Referat VI**

Nürnberg,
Referat VI

(49 00)